

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Volker Klöpfer 563 - 6653 563 - 8036 volker.kloepper@stadt.wuppertal.de
	Datum:	01.02.2017
	Drucks.-Nr.:	VO/1015/16/1-A öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
20.02.2017	Rat der Stadt Wuppertal	Entgegennahme o. B.
Antwort auf die Große Anfrage "Verspätungssituation/Ausfälle auf der S-Bahn-Linie S9" der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN		

Grund der Vorlage

Große Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 06.12.2016

Beschlussvorschlag

Die Antworten der Verwaltung werden ohne Beschluss entgegen genommen.

Einverständnisse

Entfällt.

Unterschrift

Mucke

Begründung

1. *Wie oft sind Umläufe der S9 in den vergangenen 3 Monaten bereits vorzeitig, aus Richtung Bottrop/ Haltern am See kommend, in Wuppertal-Vohwinkel geendet?*
2. *Was waren die Gründe für die verkürzten Umläufe?
Bitte nach Gründen (technische Störungen am Fahrzeug, Verspätungen aus vorheriger Fahrt, Personen im Gleis, Weichen-, Stellwerkstörungen) und Häufigkeit aufschlüsseln.*

Antwort (diese Fragen werden zusammen beantwortet): Der VRR hat entsprechende Auswertungen vorgenommen (für den Zeitraum September bis Dezember 2016), die den als Anlage 01 beigefügten Tabellen entnommen werden können.

3. *Ist die Ausfall- und Verspätungshäufigkeit innerhalb der letzten 2 Jahre angestiegen?*

Antwort: Die externen Einflüsse sind um 0,3 % gestiegen, infrastrukturbedingte Störungen beispielsweise um knapp 0,8 %.

Insgesamt kann man sagen, dass es auf dem Abschnitt Vohwinkel – Wuppertal Hbf kaum Veränderungen gegeben hat, eher eine minimale Verbesserung von 0,95 % im Vergleich der letzten gesamten zwei Jahre.

4. *Gab und gibt es Gespräche zwischen DB Regio NRW und dem VRR über diese Situation?*

Antwort: Es finden regelmäßig Statusgespräche zwischen DB Regio und dem VRR statt. Der VRR wird für das nächste Statusgespräch das Thema S9 mit auf die Tagesordnung setzen.

5. *Was gedenkt DB Regio NRW zu tun, um diese Situation mittelfristig insbesondere für die vielen Berufspendler*innen zu optimieren?*

Antwort: Die Beantwortung der Frage wird nach dem nächsten Statusgespräch zwischen VRR und DB Regio nachgereicht.

6. *Musste DB Regio NRW bisher Gelder an den VRR als Besteller der Leistungen wegen nicht erbrachter Fahrtleistungen zurückzahlen?*

Antwort: Für nicht erbrachte Leistungen erhält das Eisenbahnverkehrsunternehmen kein Geld.

Anlagen

Anlage 01: Auswertungen des VRR zu den Ausfällen der S9 im Zeitraum September bis Dezember 2016